

Vorwort zum NUA-Bildungsprogramm 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,



Oliver Krischer

Minister für Umwelt, Naturschutz
und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Nicola Quarz

Vorsitzende des Kuratoriums
der Natur- und Umweltschutz-
Akademie NRW

in diesem Jahr besteht die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA NRW) seit 40 Jahren! Mit ein wenig Stolz blicken wir heute auf diese 40 Jahre zurück – von den Anfängen im „Naturschutzzentrum bei der Landesanstalt für Ökologie und Forsten“ im Jahr 1985 über die Neuorganisation in der Natur- und Umweltschutz-Akademie 1997 bis hin zum Aufbau der Agentur „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ seit dem Jahr 2016. Diese Erfolgsgeschichte wollen wir feiern: am 7. März mit einem besonderen Festakt sowie am 1. Juli mit einer großen Tagung zum runden Geburtstag.

In den 40 Jahren ihres Bestehens wurden die Bildungsprogramme der Akademie den sich wandelnden Anforderungen ihrer Zeit beständig angepasst. Standen in der Gründungsphase Mitte der 1980-er Jahre noch fast ausschließlich Themen des Naturschutzes im Mittelpunkt, so gewannen, befördert durch die weitere wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung, zunehmend auch Fragen des Umwelt- und später auch des Klimaschutzes an Bedeutung. Den aktuellen Herausforderungen ihrer Zeit haben sich die Verantwortlichen der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW stets gestellt.

Heute bildet das Prinzip der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auf der Grundlage der globalen Nachhaltigkeitsagenda der Vereinten Nationen dafür ein tragfähiges Fundament. Im Leitbild der NUA ist dieses Prinzip schon lange verankert. So wurden ihr bereits im Jahr 1997 „am Prinzip der Nachhaltigkeit orientierte Bildungsangebote und flankierende Bildungsprozesse zur Lokalen Agenda 21“ als Aufgabe zugewiesen. Spätestens seit der Gründung der BNE-Agentur im Jahr 2016 bilden Kurse, Seminare und Veranstaltungen zu Themen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung den Schwerpunkt im Bildungsprogramm der NUA. Mit der eigenen BNE-Zertifizierung durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V. im November 2024 hat die NUA zudem bewiesen, dass sie die Anforderungen an eine zeitgemäße Bildung für nachhaltige Entwicklung auch selbst in vollem Umfang erfüllt!

In Zeiten multipler und sich überlagernder Krisen erweist sich nachhaltige Entwicklung zunehmend als grundlegende Voraussetzung für die Zukunft der Menschheit. Die immer häufiger auftretenden Klimakatastrophen überall auf der Welt führen uns vor Augen, dass ein reines „Weiter so!“ nicht möglich ist. Auch das weltweit zunehmende Artensterben und die Bedrohung der natürlichen Lebensräume muss gestoppt werden. Kriege und bewaffnete Auseinandersetzungen verursachen globale Fluchtbewegungen mit schwerwiegenden sozialen Folgen. Der Druck autoritärer Regime auf die Demokratien der westlichen Welt wächst von Tag zu Tag. Mit einem umfassenden, mehrdimensionalen und stets handlungsorientierten Ansatz bietet sich Bildung für nachhaltige Entwicklung im Jahre 2025 mehr denn je als Lösung für die zentralen Aufgaben unserer Zeit an.

Auch die innere Verfasstheit unserer Gesellschaft bietet derzeit Anlass zur Besorgnis. Die politischen Ränder gewinnen zunehmend an Bedeutung. Parteien, die mit einer menschenverachtenden, völkischen Weltanschauung durchtränkt sind, sind offenbar für immer größere Teile der Bevölkerung wählbar. Diese Entwicklung berührt auch die Arbeit der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW. So beobachten wir beispielsweise vielfache Versuche der extremen Rechten, die Deutungshoheit in Naturschutzthemen an sich zu reißen und den haupt- und ehrenamtlichen Naturschutz zu unterwandern. Als zentrale Bildungseinrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen für den Natur- und Umweltschutz stellt sich die NUA dieser Entwicklung konsequent entgegen. In ihrem Angebot erhält die Demokratiebildung daher einen zunehmenden Stellenwert.

Das NUA-Bildungsprogramm 2025 wurde wieder in Zusammenarbeit mit den anerkannten Naturschutzverbänden sowie einer Vielzahl weiterer Bildungspartnerinnen und Partner entwickelt. Mit zahlreichen digitalen Veranstaltungen kommt es den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch mehr entgegen. Auf der Basis der digitalen Lehr- und Lernplattform ILIAS ist der Einstieg in ein webbasiertes Lernen, Arbeiten und Kooperieren ermöglicht. Gleichzeitig erhalten wir unsere analogen Angebote für Sie aufrecht.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie die Angebote des Bildungsprogramms 2025 der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW für Ihre praktische Arbeit und weitere Qualifizierung nutzen können. Allen Teilnehmenden wünschen wir viele interessante, anregende und informative Veranstaltungstage.